

Gewässer: Drau - (Ja / ITARW15DR00100010BZ)
Abschnitt: Ursprung - Rückgabe E-Werk GD/66

Einzugsgebiet: Drau
 Länge Wasserkörper: 6431.82 m
 Typologie/Makrotyp: 03SS2N / -
 Wasserkörperausweisung: natürlich
 Risikoanalyse: kein Risiko
 Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: besonders sensibel (b, k, i)

Überwachungspunkt: 11403
 Überwachungsnetz: überblicksweise Überwachung
 Gruppierung zu: /



LEGENDE: — Gewässerkörper Überwachungspunkt



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:31.532

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

◆ Regenüberlauf
keine Belastung - - - Restwasserstrecke

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der Quellabschnitt der Drau weist bis zum Zusammenfluss mit dem Sextnerbach eine zwar niedrige, jedoch natürliche Wasserführung auf, darunter ist sie wegen des E-Werkes am Sextnerbach (GD/66) als Restwasserstrecke zu betrachten. Die im Jahresverlauf relativ konstante Wasserführung, welche durch die Quell- und Grundwasseraustritte bestimmt wird, erklärt den guten Fischbestand und erfolgreiche natürliche Reproduktion.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

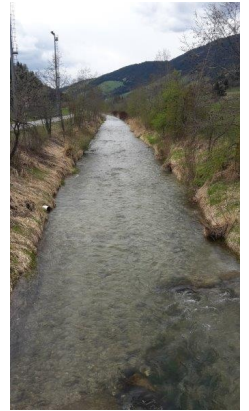
Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Morphologische Aufwertung unterhalb von Innichen (EFS).	2

Gewässer: Drau - (Jb / ITARW15DR00100020BZ)
Abschnitt: Rückgabe E-Werk GD/66- Staatsgrenze

Einzugsgebiet: Drau
 Länge Wasserkörper: 4440.44 m
 Typologie/Makrotyp: 03SS2N / A1
 Wasserkörperausweisung: natürlich
 Risikoanalyse: kein Risiko
 Besondere Ausweisung: von grenzüberschreitendem Interesse

Sensibilitätskriterien: potenziell sensibel (b)

Überwachungspunkt: 11404
 Überwachungsnetz: Kernüberwachung
 Gruppiert zu: /



Quelle: Autonome Provinz Bozen-Südtirol



Quelle: Autonome Provinz Bozen - Südtirol

LEGENDE:  Gewässerkörper  Überwachungspunkt



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:24.509

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

-  Kläranlage
potentielle Belastung
-  Restwasserstrecke
-  Hydroelektrische Nutzung
keine Belastung

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		gut
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)	1,06	sehr gut	1,06	sehr gut
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)	0,95	gut	0,95	gut
Fische (ISECI)	0,89	sehr gut		
LIMeco	0,89	sehr gut	0,90	sehr gut
spezifische Schadstoffe		sehr gut		sehr gut
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der chemische und ökologische Zustand des Drau Abschnittes ergibt einen guten Zustand mit tlw.. sehr guten Ergebnissen für die biologischen Indizes. Belastungen sind potenziell vom Schwall von Seiten des E-Werkes (GD/66) möglich, da das E-Werk aber in den letzten vier Jahren als Laufkraftwerk gefahren wird, wird diese Belastung derzeit als nicht signifikant bewertet. Die Kläranlage leitet im letzten Teilstück kurz vor der Staatsgrenze des Wasserkörpers ein. Aufgrund des hohen Verbauungsgrades sollten durch Strukturierungsmaßnahmen Verbesserungen der Lebensraumausstattung getroffen werden, um den guten bzw. sehr guten Qualitätszustand auch zukünftig zu erhalten.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

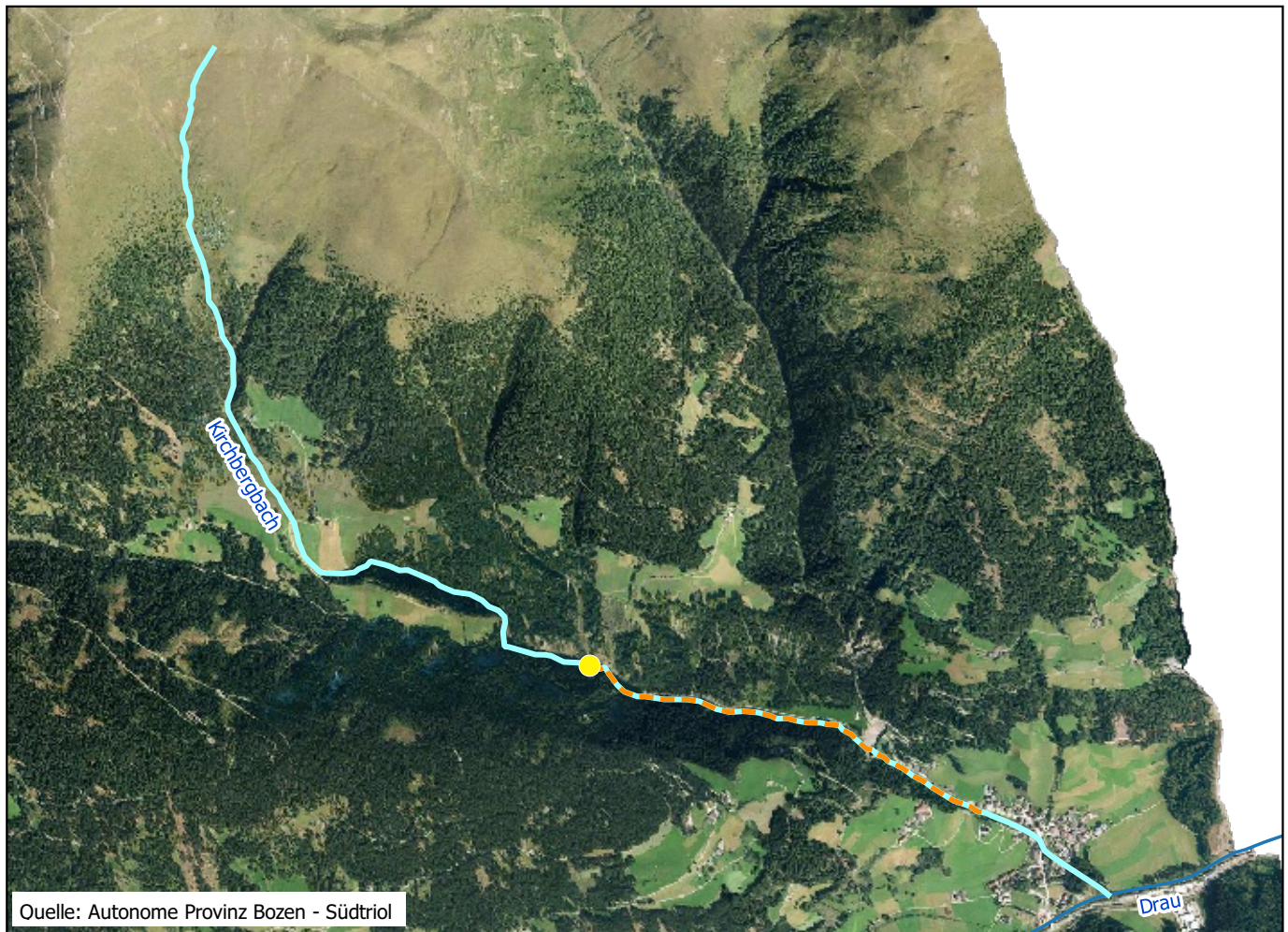
Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Morphologische Aufwertung durch Strukturierungs- und lokale Aufweitungsmaßnahmen (Pro Drau und EFS).	3

Gewässer: Kirchbergbach - (J.20 / ITARW15DR00200010BZ)**Abschnitt: Ursprung - Mündung**

Einzugsgebiet: Drau
Länge Wasserkörper: 5579.79 m
Typologie/Makrotyp: 03SS1N / -
Wasserkörperausweisung: natürlich
Riskikoanalyse: kein Risiko
Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: besonders sensibel (i, k)

Überwachungspunkt:
Überwachungsnetz:
Gruppiert zu: C.345 / 11320



LEGENDE:  Gewässerkörper



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:26.664

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

Hydroelektrische Nutzung
potentielle Belastung



Restwasserstrecke

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der Kirchbergbach ist ein Gebirgsbach mit geringer natürlicher Wasserverfügbarkeit und einer ausgeprägten Versickerungsstrecke. Zudem ist der Wasserkörperlänge großteils eine Restwasserstrecke. Im Mündungsbereich behindern einige Querbauwerke die Zugänglichkeit für die Fische, welche zurückgebaut werden sollte, da eine interessante Fließstrecke für Fische erschlossen werden könnte.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

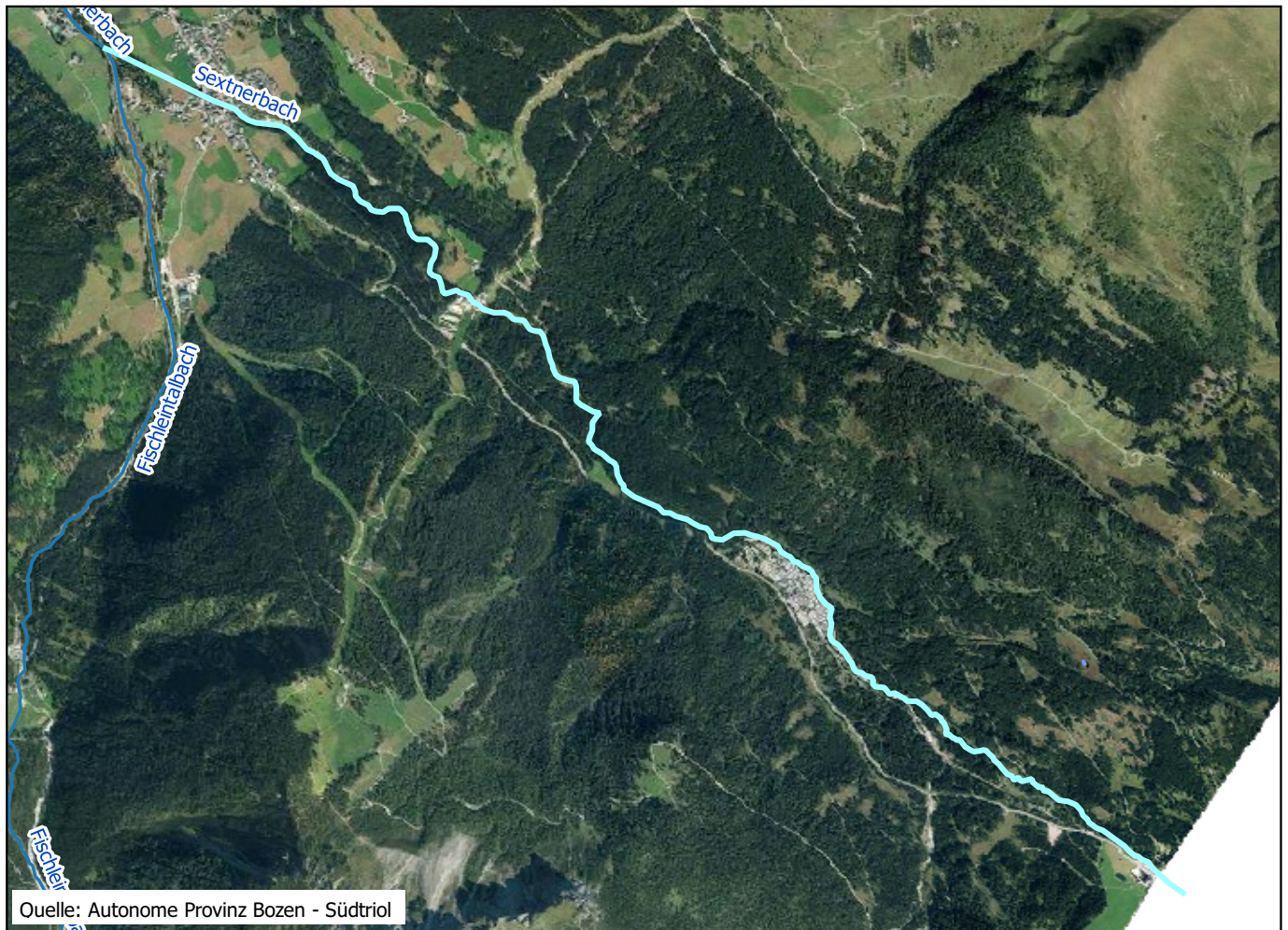
Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Passierbarkeit im Mündungsbereich herstellen (Maßnahmen im Rahmen von Pro Drau und EFS).	3

Gewässer: Sextnerbach - (J.105a / ITARW15DR00300030BZ)
Abschnitt: Ursprung - Zufluss Fischleintalbach

Einzugsgebiet: Drau
Länge Wasserkörper: 7066.24 m
Typologie/Makrotyp: 03SS1N / -
Wasserkörperausweisung: natürlich
Riskikoanalyse: kein Risiko
Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: besonders sensibel (c, e)

Überwachungspunkt:
Überwachungsnetz:
Gruppiert zu: A.45.25a / 11174



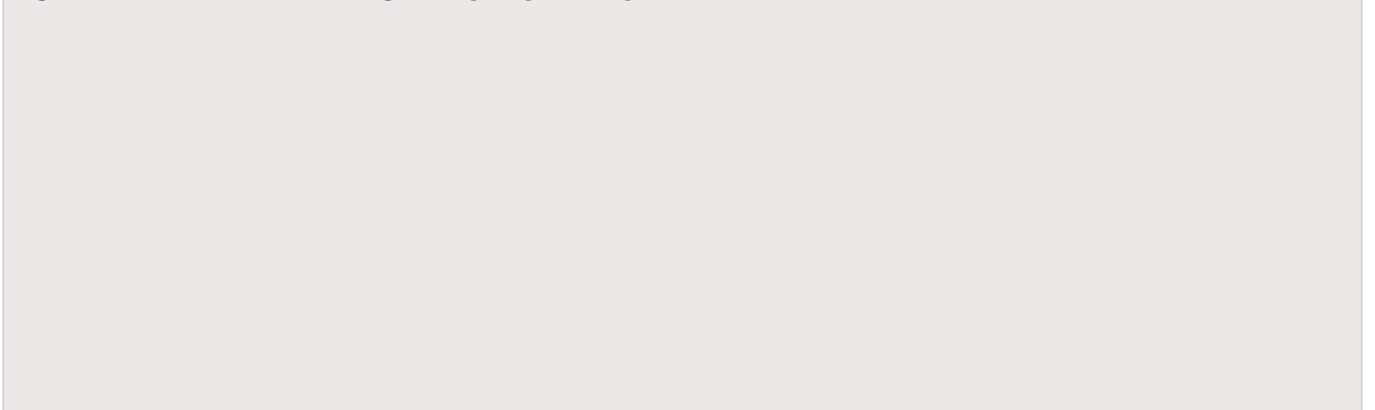
LEGENDE: — Gewässerkörper ■ Seen



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:32.146

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)



Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		sehr gut		sehr gut
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des sehr guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der Oberlauf des Sextnerbaches ist frei von signifikanten Belastungsquellen. Er durchfließt im mittleren Teil das Biotop Patzenfeld-Moschermoos. Es sind lokale Beeinträchtigungen des morphologischen Zustandes zu verzeichnen. Insbesondere der Mündungsbereich mit dem Fischleintalbach sollte morphologisch aufgewertet werden, um die Lebensraumqualität zu verbessern. Das Gewässer bildet Umlagerungsstrecken aus, die von der EU-weit geschützten Deutschen Tamariske besiedelt werden.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Morphologische Verbesserungsmaßnahmen im Mündungsbereich Sextnerbach/Fischleintalbach (EFS).	3

Gewässer: Sextnerbach - (J.105b / ITARW15DR00300020BZ)**Abschnitt: Zufluss Fischleintalbach - Staubecken Sexten**

Einzugsgebiet: Drau
 Länge Wasserkörper: 3986.09 m
 Typologie/Makrotyp: 03SS2N / A1
 Wasserkörperausweisung: natürlich
 Risikoanalyse: kein Risiko
 Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: potenziell sensibel (b)

Überwachungspunkt: 11405
 Überwachungsnetz: überblicksweise Überwachung
 Gruppirt zu: /



Quelle: Autonome Provinz Bozen-Südtirol



LEGENDE: — Gewässerkörper Überwachungspunkt



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:18.824

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

✱ Wasserableitung technische Beschneigung
 potentielle Belastung

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)	1,05	sehr gut		
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)	0,93	gut		
Fische (ISECI)	0,78	gut		
LIMeco	0,85	sehr gut		
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Abschnittsweise ist die Bachsohle des mittleren Wasserkörpers des Sextnerbaches durch eine Reihe von flachen Sohlswellen befestigt, die für Fische kein Hindernis darstellen, nur zwei relativ hohe Konsolidierungssperren sind nicht fischpassierbar. Der Ökologische Zustand ergibt insgesamt einen guten Zustand.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Rückbau alter Ausleitungssperren.	2
Gewässerlebensraum	Lokale morphologische Aufwertungen durch Strukturverbesserung und Aufweitungen (EFS).	3

Gewässer: Sextnerbach - (J.105c / ITARW15DR00300010BZ)
Abschnitt: Staubecken Sexten - Mündung

Einzugsgebiet: Drau
 Länge Wasserkörper: 5254.5 m
 Typologie/Makrotyp: 03SS2N / -
 Wasserkörperausweisung: natürlich
 Risikoanalyse: kein Risiko
 Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: besonders sensibel (k)

Überwachungspunkt:
 Überwachungsnetz:
 Gruppirt zu: Ja / 11403



LEGENDE: Gewässerkörper



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:22.131

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

● Hydroelektrische Nutzung
 potentielle Belastung

— Restwasserstrecke

✱ Wasserableitung technische Beschneidung
 potentielle Belastung

▲ Stauanlage
 potentielle Belastung

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der Sextnerbach ist ab dem Staubecken vom E-Werk Vierschach (GD/66) eine Restwasserstrecke. Eine weitere Belastung auf den Wasserkörper geht von den notwendigen Stauraumspülungen aus. Aufgrund von Gruppierung und Experteneinschätzung geht wird der gute ökologische Zustand festgelegt. Oberhalb von Innichen ist die Bachsohle durch eine Reihe von flachen Sohlschwelen befestigt. Für einzelne Konsolidierungssperren, welche ein Wanderhindernis für Fische darstellen, ist der Rückbau bereits vorgesehen. Im Abschnitt wurden bereits in der Vergangenheit von Seiten der Abteilung Wasserschutzbauten Aufweitungs- und Strukturverbesserungsmaßnahmen durchgeführt.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Fischpassierbarkeit	Widerherstellung der Fischpassierbarkeit entlang des Gewässerlaufes sowie am Staudamm (Pro Drau, EFS).	3
Gewässerlebensraum	Weiterführung der lokalen morphologischen Verbesserungsmaßnahmen durch Strukturierung und Aufweitungen (Maßnahmen im Rahmen von Pro Drau und EFS).	3

Gewässer: Ixenbach - (J.105.15 / ITARW15DR00400010BZ)**Abschnitt: Ursprung - Mündung**

Einzugsgebiet: Drau
 Länge Wasserkörper: 9512.96 m
 Typologie/Makrotyp: 03SS1N / -
 Wasserkörperausweisung: natürlich
 Risikoanalyse: kein Risiko
 Besondere Ausweisung: Abstimmung mit FFH- und Vogelschutz RL

Sensibilitätskriterien: sensibel mit sehr gutem ökologischen Zustand bzw. sehr gutem ökologischen Ziel (e, I)

Überwachungspunkt: 11407

Überwachungsnetz: überblicksweise Überwachung

Gruppiert zu: /



Quelle: Autonome Provinz Bozen - Südtirol

LEGENDE: — Gewässerkörper ■ Seen Überwachungspunkt



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:62.799

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

● Hydroelektrische Nutzung
keine Belastung

— Restwasserstrecke



Wasserableitung technische Beschneidung
potentielle Belastung

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		sehr gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des sehr guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der obere Teil des Ixenbaches weist nur nach starken Niederschlägen eine oberflächliche Wasserführung auf. Ab Kote ca. 1400 m SH führt der Bach ganzjährig Wasser. Die Fischpassierbarkeit wird im Mündungsabschnitt durch die Fassungsanlage des E-Werkes Vierschach (GD/66) unterbrochen und soll wiederhergestellt werden. Der Wasserkörper liegt im Natura 2000 Gebiet und Naturpark Drei Zinnen; die dort gültigen Schutzbestimmungen sind zu berücksichtigen.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Fischpassierbarkeit	Wiederherstellung der Fischpassierbarkeit an der Fassung des E-Werkes Innichen (GD/66).	3

Gewässer: Fischleintalbach - (J.105.40a / ITARW15DR00500020BZ)**Abschnitt: Ursprung - Quellen**

Einzugsgebiet: Drau
Länge Wasserkörper: 5955.73 m
Typologie/Makrotyp: 03IN7N / -
Wasserkörperausweisung: natürlich
Riskikoanalyse: kein Risiko
Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: besonders sensibel (e, h, l)

Überwachungspunkt:
Überwachungsnetz:
Gruppiert zu: C.585 / 11329



Quelle: Autonome Provinz Bozen - Südtirol

LEGENDE:  Gewässerkörper  Seen



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:30.910

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		sehr gut		
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des sehr guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Dieser obere Abschnitt des Fischleintalbaches weist nur nach starken Niederschlägen eine oberflächliche Wasserführung auf, er wurde daher dem Typ intermittierender Gewässer zugeordnet. Der Abschnitt weist Umlagerungsstrecken auf, die von der EU-weit geschützten Deutschen Tamariske besiedelt werden. Der Wasserkörper liegt im Natura 2000 Gebiet und Naturpark Drei Zinnen; die dort gültigen Schutzbestimmungen sind zu berücksichtigen.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
	Es gelten die Maßnahmen zum Erhalt des Umweltzieles	

Gewässer: Fischleintalbach - (J.105.40b / ITARW15DR00500010BZ)**Abschnitt: Quellen - Mündung**

Einzugsgebiet: Drau
Länge Wasserkörper: 4082.09 m
Typologie/Makrotyp: 03SR6N / -
Wasserkörperausweisung: natürlich
Riskikoanalyse: kein Risiko
Besondere Ausweisung:

Sensibilitätskriterien: potenziell sensibel (I)

Überwachungspunkt:
Überwachungsnetz:
Gruppiert zu: Cb / 11300



LEGENDE:  Gewässerkörper



Orthofoto 2014-2015

Maßstab: 1:30.804

Ergebnisse aus der Belastungsanalyse (Band C)

Qualitätszustand (Band D)

	Überwachungszeitraum 2009 - 2014		2014 - 2016 (vorläufige Ergebnisse)	
Chemischer Zustand		gut		
	Überschreitung	Einstufung	Überschreitung	Einstufung
Prioritäre Stoffe		gut		
Chemisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Ökologischer Zustand		gut		gut
Indikator	Ergebnis	Klasse	Ergebnis	Klasse
Kieselalgen (ICMi)				
Makrozoobenthos (STAR.ICMi)				
Fische (ISECI)				
LIMeco				
spezifische Schadstoffe				
morpholog.Zustand (IQM)				
hydrolog.Zustand (IARI)				
Ökologisches Ziel		Erhaltung des guten Zustandes		

Kurzbeschreibung:

Der Fischleintalbach weist nur in diesem zweiten Abschnitt eine ständige oberflächliche Wasserführung auf. Bis auf die harten Verbauungen in Form von Sohlswellen und Konsolidierungssperren sind keine signifikanten Belastungen vorhanden. Insbesondere der Mündungsbereich mit dem Sextnerbach sollte morphologisch aufgewertet werden, um die Lebensraumqualität zu verbessern, zumal an diesem Gewässer die EU-weit geschützte Deutsche Tamariske zu finden ist. Der Wasserkörper liegt im Natura 2000 Gebiet und Naturpark Drei Zinnen; die dort gültigen Schutzbestimmungen sind zu berücksichtigen.

Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele

Bereich	Beschreibung der Maßnahme	Priorität
Gewässerlebensraum	Morphologische Aufwertung und Strukturierung im Mündungsbereich (EFS).	3